

GEWERBLICHE SCHULE METZINGEN

Max-Eyth-Str. 1-5, 72555 Metzingen • Tel. 07123/9655-0 • Fax 07123/9655-19
- Fachbereich Bekleidungstechnik -
poststelle@gewerbeschule-metzingen.de
www.gewerbeschule-metzingen.de
www.modeschule-metzingen.de

14.9.2010



Dreijährigen Berufskolleg Mode und Design
(3BKMD)

BERICHT

1. Allgemeine Informationen zum 3BKMD
2. Statistische Daten zum 3BKMD
3. Ausbildungssituation im Bekleidungsbereich an der GSM

1. Allgemeine Informationen zum 3BKMD

Dauer und Unterrichtsform

Drei Jahre Vollzeitausbildung.

Abschluss

Staatlich geprüfte Designerin (Mode), staatlich geprüfter Designer (Mode).
Bei entsprechenden Voraussetzungen und durch freiwilligen Zusatzunterricht sind gleichzeitig der Erwerb des Maßschneidergesellenbriefes und der Erwerb der Fachhochschulreife möglich.

Aufnahmevoraussetzungen

Voraussetzung für die Aufnahme in das Berufskolleg sind:

- die Mittlere Reife oder der Nachweis eines gleichwertigen Bildungsstandes
- das Bestehen der Aufnahmeprüfung
- bei Personen, deren Muttersprache nicht Deutsch ist, ausreichende deutsche Sprachkenntnisse

Aufnahmeprüfung

Auf der Grundlage der Bewerbungsunterlagen werden die Bewerber/innen zur Aufnahmeprüfung eingeladen. Die Aufnahmeprüfung besteht aus der Anfertigung von zwei Gestaltungsarbeiten unter Prüfungsbedingungen (180 Minuten).
Nähere Informationen dazu erhalten die Bewerber/innen im Einladungsschreiben zur Aufnahmeprüfung. Die Rangfolge der Bewerber/innen ergibt sich aus der Note der Aufnahmeprüfung unter Berücksichtigung der eingereichten Zeichenmappe und der Zeugnisnoten. Eine Aufnahme erfolgt zunächst auf Probe. Die Probezeit dauert bis zum Ende des ersten Schulhalbjahres.

Betriebspraktikum

Während der Ausbildung soll ein mindestens vierwöchiges Betriebspraktikum absolviert werden. Das Praktikum wird in Absprache mit dem Betrieb in den Schulferien durchgeführt. Die Schule kann bei der Suche nach einem Praktikumsplatz behilflich sein.

Die Praktikumsphase findet im zweiten Schuljahr des 3BKMD statt. Dazu liegen noch keine Erfahrungen vor.

Welche Berufsperspektiven gibt es?

Tätigkeiten in verschiedenen Bereichen der Bekleidungsbranche, z.B.: Schnittentwicklung, Marketing, Verkauf, Arbeitsvorbereitung, Auslandseinsatz, Schulungsbereich.

Weiterbildung: Meisterschule (Abschluss im Damen- und Herrenschneider-Handwerk, z.B. an der Meisterschule Metzingen), Technikerschule (Abschluss als staatlich geprüfte/r Techniker/in), Fachhochschule, Fachlehrausbildung.

2. Statistische Daten zum 3BKMD

Schuljahr	2009/10	2010/11	2011/12 (geplant)
Klassen/Schülerzahlen	3BKMD1: 24	3BKMD1: 24 3BKMD2: 24	3BKMD1: 24 3BKMD2: 24 3BKMD3: 24

Klasse: 3BKMD2 (Beginn: 12.9.2009)

Bewerbungen insgesamt	62
Bewerbungen (zur Aufnahmeprüfung zugelassen)	52
Aufnahmen	24
Aktuelle Schülerzahl	24
Vorbildung / Schulabschluss	Mittlere Reife: 21, davon 6 2BFS Abitur: 3
Herkunft	Landkreis Reutlingen: 14 Kreis Nürtingen: 2 Kreis Tübingen: 2 Sonstige: 6
Ziel Zusatzprüfung: Maßschneiderausbildung	24
Ziel Zusatzprüfung: Fachhochschulreife	20

Zielvorstellungen nach Abschluss des 3BKMD

Fachhochschulen (Bekleidungstechnik, Design, Textilmanagement)	10
Universitätsstudium	4
Meisterschule Maßschneider	3
Kostümbildner	2
Kunstschule	1
Fachlehrausbildung	1
Noch unentschlossen	3
Summe	24

Klasse: 3BKMD1 (Beginn: 13.9.2010)

Bewerbungen insgesamt	60
Bewerbungen (zur Aufnahmeprüfung zugelassen)	51
Aufnahmen	24
Aktuelle Schülerzahl	24
Vorbildung / Schulabschluss	Mittlere Reife: 19, davon 3 2BFS Abitur: 5
Herkunft	Landkreis Reutlingen: 15 Kreis Nürtingen: 3 Kreis Tübingen: 2 Sonstige: 4

3. Ausbildungssituation im Bekleidungsbereich an der GSM

Betriebe und Ausbildungszahlen 2010/11

	1. Jahr	2. Jahr	3. Jahr	
<i>Handwerk (Maßschneider und Änderungsschneider)</i>				
<i>Anzahl der Betriebe</i>	4	4	2	
<i>Industrie (Modenäher und Modeschneider)</i>				
<i>Anzahl der Betriebe</i>	5	2	4	
Klassenstärke	18	16	18	Gesamtschülerzahl 52

Veränderung der Ausbildungsverhältnisse an der GS Metzingen seit 2002

Jahr	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008	2009	2010
Azubis	87	84	81	82	80	76	68	62	52

Schuljahr	2007/08	2008/09	2009/10	2010/11
Ausbildungsbetriebe	17	16	14	12

Fazit

Im Bekleidungsbereich findet seit Jahren eine Produktionsverlagerung ins Ausland statt. Dies führte und führt zu einer Reduzierung der Zahl der Ausbildungsbetriebe und der Ausbildungsplätze. Gleichzeitig ist die Nachfrage nach qualifizierten Fachkräften aber weiterhin hoch, da der Bereich Design/Entwurf/Schnitt/ und der Handel in der Bundesrepublik und auch hier in der Region nach wie vor sehr stark vertreten ist. Die Betriebe decken ihren Bedarf an Fachkräften teilweise durch eigene Ausbildung und teilweise durch Vollzeitschulen (staatlich und privat) sowohl aus Baden-Württemberg, wie auch aus anderen Bundesländern und dem benachbarten Ausland. Schüler aus der Region, die an einer beruflichen Ausbildung in Bekleidungsberufen interessiert sind und keinen Ausbildungsplatz finden, haben durch das Dreijährige Berufskolleg Mode und Design in Metzingen zum ersten Mal die Chance in eine qualifizierte Fachausbildung vor Ort einzusteigen. Gleichzeitig können sie sich im Maßschneiderhandwerk auf die Gesellenprüfung vorbereiten und einen Berufsabschluss erwerben.